

## Antrag des Bürgermeisters an die Gemeindevertretung

---

### Bezeichnung des Tagesordnungspunktes

**Kommunales Investitionsprogramm (KIP)  
Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage/Lüftungsanlage im  
Rathaus Höchst i. Odw.**

- Umwidmung von Bundesmitteln im Kommunalen Investitionsprogramm

hier: Wegfall der energetischen Sanierung durch Erneuerung aller Außenfenster im  
Bürgerhaus, Wegfall der energetischen Sanierung Mehrzweckhalle Hassenroth und  
Wegfall der barrierefreien Gestaltung am Bahnhof Mümling-Grumbach

### Erläuterungen

Von Seiten der Verwaltung war die „Energetische Sanierung durch Fensteraustausch am Rathaus Höchst i. Odw.“ vorgeschlagen worden. Aufgrund der ermittelten Kostenschätzungen hat die Gemeindevertretung in der Sitzung vom 17.09.2018 unter der Drucksache 169 (596) beschlossen, auf die Erneuerung der Fensterflächen zu verzichten.

**Eine grundsätzliche Umwidmung der KIP-Bundesmittel auf ein neues Projekt ist nicht mehr möglich.**

Möglich wäre, dass beantragte KIP-Bundesmittel für eine energetische Sanierung des Rathauses/Bürgerhaus durch Einbau einer neuen Klima-, Heizungs- und Lüftungstechnik verwendet werden könnten. **Dadurch gingen die KIP-Bundeszuschüsse in Höhe von 591.030 € nicht verloren und könnten verwendet werden.**

### **Empfohlen wird daher von mir dringend zu beschließen,**

1. Die ursprünglich für die energetische Sanierung der Außenfenster des Bürgerhauses vorgesehenen Mittel in Höhe von 346.800 € umzuwidmen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
2. die ursprünglich vorgesehenen Mittel für die energetische Sanierung Dachlichtband, Giebelfenster, Erneuerung Fenster und Türen Mehrzweckhalle Hassenroth in Höhe von 102.230 € umzuwidmen und für die energetische Sanierung Rathaus/Bürgerhaus zur Erneuerung der Heizungs- und Lüftungstechnik zu verwenden (Begründung: Einspareffekt in Hassenroth minimal nach aufgezeigter Berechnung durch das Bauamt).
3. die ursprünglich für die barrierefreie Gestaltung von PKW- und Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Mümling-Grumbach vorgesehen Mittel in Höhe von 142.000 € ebenfalls umzuwidmen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen, da die barrierefreie Gestaltung am Bahnhof Mümling-Grumbach ohnehin als nicht förderfähig abgelehnt worden war.

Erforderlich ist die vorherige Hinzuziehung eines Fachplaners zur Ermittlung der tatsächlichen Kosten bei einem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage im Rathaus/Bürgerhaus.

**Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Gemeindevertretung soll der Antrag bzw. die Vorlage im zuständigen Ausschuss beraten werden.**



### **Beschlussvorschlag**

Es wird beschlossen,

1. die Umwidmung der ursprünglich für die energetische Sanierung der Außenfenster des Bürgerhauses vorgesehenen Mittel in Höhe von 346.800 € zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen.
2. die Umwidmung der ursprünglich vorgesehenen Mittel für die energetische Sanierung Dachlichtband, Giebelfenster, Erneuerung Fenster und Türen Mehrzweckhalle Hassenroth in Höhe von 102.230 € zu beantragen und für die energetische Sanierung Rathaus/Bürgerhaus zur Erneuerung der Heizungs- und Lüftungstechnik zu verwenden
3. die Umwidmung der ursprünglich für die barrierefreie Gestaltung von PKW- und Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Mümling-Grumbach vorgesehen Mittel in Höhe von 142.000 € ebenfalls zu beantragen und dem Umbau der Heizungs- und Lüftungsanlage in Rathaus/Bürgerhaus zuzuschlagen
4. Zur Feststellung der tatsächlichen Kosten ist ein Fachplaner für Heizungs- und Lüftungstechnik hinzuzuziehen.

### **Vermerke:**

---

Höchst i. Odw., den

- Der Beschlussvorschlag wird genehmigt
- Der Beschlussvorschlag wird mit folgenden Änderungen genehmigt:
- Der Beschlussvorschlag wird nicht genehmigt
- Eine Entscheidung über den Beschlussvorschlag wird zurückgestellt

Schriftführer